



---

PRESSEINFORMATION: GRAND HOTEL DUCHI D'AOSTA IN TRIEST, 2019

## Grand Hotel Duchi d'Aosta: Triests erste Adresse – jetzt mit Michelin-Stern

*Seit Generationen gilt es als Triests erste Adresse: Das Vier-Sterne-Grand Hotel Duchi d'Aosta verwöhnt seine Gäste seit 1873 auf höchstem Niveau. Damit das auch in Zukunft so bleibt, ließ die Besitzerfamilie Benvenuti die meisten Zimmer und Suiten vergrößern und komplett neugestalten. Nach einem Relaunch ist das Restaurant das einzige mit einem Michelin-Stern ausgezeichnete der Stadt.*

Wer nach Triest kommt und die k&k-Hafenstadt zu Fuß erkunden möchte, ist im Grand Hotel Duchi d'Aosta an der richtigen Adresse: Es liegt zentral und dennoch ruhig an einer Fußgängerzone, vereint gediegenen Komfort von heute mit dem Service eines Grandhotels der alten Schule, verfügt über ein mit einem Michelin-Stern ausgezeichnetes Gourmet-Restaurant und eine Relax-Oase mit Indoor-Pool – beides einzigartig in dieser Stadt.

**Ein Grand Hotel bis in die Gene.** 1873, als in Wien die Ringstraße entstand, wurde der Architekt Eugenio Geiringer mit dem Bau eines Hotels beauftragt – es besteht als Grand Hotel Duchi d'Aosta bis heute. Die Veränderungen, die es erfuhr, respektierten stets den Gesamteindruck des Hauses – selbst die jüngsten Renovierungen. Die gediegene Ausstattung der öffentlich zugänglichen Bereiche ist keine Stil-Kulisse, sondern authentisch: Da schreiten die Gäste über wertvolle Teppiche und blank poliertes Parkett und erfreuen sich am Anblick echter Gemälde und erlesener Antiquitäten.

**Die Lage: Großes Kino.** Erste Reihe Parkett: Mitten in Triest, mitten im Leben – und dennoch in nahezu autofreier Ruhelage. Das Grand Hotel Duchi d'Aosta liegt an der Piazza Unità d'Italia, dem zum Meer hin offenen Hauptplatz der Stadt, dem vielleicht schönsten in Italien. Die Lage ist ideal für alle, die geschäftlich in der Adria-Metropole zu tun haben oder der Kultur wegen kommen: Die Zentralen der großen Reedereien, Importhäuser, Speditionen, Banken und Versicherungen sind bequem zu Fuß zu erreichen, das Opernhaus Teatro Verdi und die wichtigsten Museen sind sogar nur ein paar Schritte entfernt. Und wer zum Bummeln oder zum Shopping kommt, kann auf das Auto verzichten: Die angesagten Szeneviertel im ehemaligen Ghetto, in der mittelalterlichen Via Cavana und an der Via Torino, die schönsten Kaffeehäuser, Konditoreien und die für Triest so typischen Buffets liegen gleich ums Eck – so wie die besten Boutiquen, Schuhsalons und Kaufhäuser.

**Die Zimmer: für den persönlichen Lifestyle.** Keines der höchst individuell eingerichteten Zimmer gleicht dem anderen. Allen gemeinsam ist – neben Highspeed-WiFi – das Wichtigste für eine gute Nacht: Schallschutzfenster, beste Betten und Bettwäsche in hervorragender Qualität.

**Die neuen Zimmer und Suiten.** In den letzten beiden Jahren erfolgte eine größere Renovierung hinter den Fassaden des denkmalgeschützten Hauses: Die meisten Zimmer und Suiten wurden dabei erneuert, vor allem die Größen der Zimmer und der Badezimmer wurden den gestiegenen heutigen und künftigen Bedürfnissen angepasst. Das Hotel hat jetzt einige Räume weniger, doch die nun entstandenen Zimmer und Suiten vermitteln ein einzigartiges Raumgefühl. Sie sind großzügig, freundlich, hell und auf die einzigartige Lage und Aussicht ausgerichtet, es dominieren warme Farben und darauf abgestimmte Parkettböden – bis auf ein paar Ausnahmen: So ist eine Suite mit Farb- und Form-Zitaten an die Fünfzigerjahre ausgestaltet, in einer anderen sind die Wände des Schlafzimmers rot bespannt – speziell Verliebte lieben die im Dachausbau liegende Suite mit Balkon. Die neuen Bäder sind hell beleuchtet, verfügen über große barrierefreie Duschen und/oder Badewannen und nicht anlaufende Spiegel. Die technische Ausstattung der renovierten Zimmer und Suiten ist am Puls der Zeit: So lassen sich Air Condition und Beleuchtung vielfältig – aber vor allem logisch einfach – mit Sensorschaltern steuern, auf den großen Flatscreens lassen sich internationale (darunter viele deutschsprachige) Programme verfolgen und News-Apps sowie das hoteleigene Infosystem nutzen. Für Einrichtung und Ausgestaltung zeichnete wiederum Rossella Gerbini verantwortlich, die schon 2010 dem gegenüber liegenden Schwesterhotel Duchi Via à Vis ihren Stempel aufdrückte.

**Das Restaurant: ein Gesamterlebnis mit Michelin-Stern.** Eindrucksvoller als im hauseigenen, 1972 von Arrigo Cipriani, dem legendären Besitzer der Harry's Bar in Venedig, begründeten Restaurant kann man in Triest kaum speisen. Und besser auch nicht, sagt der Guide Michelin, der dem Harry's Piccolo in seiner Italien-Ausgabe 2019 einen Stern verlieh. Aber auch von den zwei weiteren wichtigen Guides (L'Espresso und Gambero Rosso) wird das kleine Gourmet-Restaurant mit dem Blick auf die imposante Piazza mit ihren abends beleuchteten Gebäuden als das beste der Stadt bewertet. Das Küchen-Konzept stammt von Matteo Metullio, einem der jüngsten in Italien jemals mit zwei Michelin-Sternen ausgezeichneten Chefs, der im Frühling und im Herbst zusammen mit Resident Chef Alessandro Buffa auch selbst am Herd steht. Neben dem Abendrestaurant Harry's Piccolo wird auch das lässig-elegante, mittags und abends geöffnete Harry's Bistro vom gleichen Küchenteam bespielt – allerdings mit einer verfeinert-mediterranen Küche. In den wärmeren Monaten haben beide Lokale ihre eigenen Tische auf der großen Terrasse. Und abends begeistert ein Barkeeper hinter der filmreif schönen Theke sein Publikum mit Klassikern und Signature Drinks.

**Der Service: Bestens bedient.** Die meisten Menschen, die sich im Duchi d'Aosta um die Gäste kümmern, halten dem Haus schon seit Jahren die Treue – und kennen die vielen Gäste, die dies ebenfalls tun, beim Namen. Sie sprechen fließend Deutsch, organisieren Theaterkarten, wissen, was wo läuft und bemühen sich, unmöglich erscheinendes möglich zu machen.

**Das Thermarium Magnum: Entspannung, die wirkt.** Das Duchi d'Aosta ist das einzige Haus in Triests Innenstadt, das seinen Gästen eine Relax-Oase, das Thermarium Magnum, bietet. Das Ambiente ist mit seinen Mosaiken ganz bewusst an römische Badelandschaften angelehnt. Herzstück ist ein 11 Meter langer und angenehme 30 Grad warmer Pool, darüber hinaus stehen den Gästen, die bequem im Bademantel mit dem Lift hinunterkommen, Whirlpool, Rasul – eine Art türkisches Dampfbad – und Erlebnisduschen zur Verfügung.

**Infos und Buchungen:** Grand Hotel Duchi d'Aosta, I-34121 Trieste, Piazza Unità d'Italia, 2,  
Tel. +39-040-76-000-11, Fax +39-040-366-092,

[www.duchi.eu](http://www.duchi.eu), [info@duchi.eu](mailto:info@duchi.eu)